

WELT-
78°
NORD

LONGYEARBYEN EDGE RUN

Hunde. Permafrost. Mitternachtssonne. Und ein Schild, an dem die Welt aufhört.

HUND · FROST · SONNE · GRENZE

Der nördlichste Ort der Welt, an dem Menschen normal leben – und der trotzdem ganz eigene Regeln hat. Bunte Häuser, Huskys, gefrorener Boden unter den Füßen. In der Stadt bewegt ihr euch frei. Am Schild beginnt echte Arktis. Kein Drama. Aber eindeutig.

~6-8 STD AN LAND

AB BYKAIA

IM ORT ZU FUSS

- ◆ **Stadt-Loop** – Häuser auf Pfeilern, Rohre über der Erde, Permafrost
- ◆ **Huskys** – der direkteste Zugang zum Leben hier oben
- ◆ **Adventdalen** – die Landschaft öffnet sich, Mitternachtssonne
- ◆ **Das Schild** – wo die Stadt endet und die Arktis beginnt

DIE IDEE

ERST ERLEBEN. DANN VERSTEHEN.

Longyearbyen erschließt sich nicht über möglichst viele Programmpunkte. Der beste Tag ist nicht der vollste, sondern der, an dem sich ein klares Bild ergibt: wie man hier lebt – und was es dafür braucht. Für Kinder wie Erwachsene gilt: nicht alles erklären, erst schauen, dann verstehen.

DIE ROUTE - DAMIT KEINER IM KREIS LÄUFT



Vom Schiff in den Ort: ein kurzer Loop erklärt die Stadt, das Svalbard Museum den Zusammenhang. Dann zu den Huskys und ins Adventdalen, wo der Raum größer wird. Und überall sichtbar: die Grenze zwischen Stadt und echter Arktis.

78° N

NÖRDLICHSTER ORT DIESER GRÖSSE

~2.400

MENSCHEN AUS 50+ NATIONEN

~3.000

EISBÄREN IN DER REGION

01

NICHT ALLES ERKLÄREN

Erst schauen, dann verstehen. Drei Bausteine reichen: ein Erlebnis (Huskys, Wind, Licht), Orientierung (ein kurzer Loop) und der Zusammenhang (warum hier alles anders gebaut ist).

02

IN DER STADT FREI, AM SCHILD SCHLUSS

Innerhalb des Orts bewegt ihr euch ganz normal. Am Stadtrand-Schild beginnt eine andere Welt – dahinter nur mit Guide. Es geht nicht um Angst, sondern um Respekt.

03

BOOT ZEIGT DIE ARKTIS, LAND ERKLÄRT DEN ORT

Eine Bootstour zeigt Weite und Landschaft. Der Ort selbst erklärt, wie Leben hier funktioniert. Für einen kurzen Tag gilt oft: bleibt an Land.

GUT ZU WISSEN VORAB



HAFEN BYKAIA

Schiffe legen nahe am Ort an; größere tendern. Ins Zentrum sind es wenige Minuten – der Stadtbereich ist sicher und kompakt.



NOK & KARTE

Norwegisches Festland-Preisniveau, Kartenzahlung überall. Svalbard ist zollfrei – manches ist günstiger.



MITTERNACHTSSONNE

Im Sommer wird es nicht dunkel – das nimmt Zeitdruck raus, ändert aber nicht die Regeln draußen.



SCHICHTEN, NICHT DICK

August kann freundlich oder kühl-nass sein. Mehrere dünne Lagen schlagen eine dicke Jacke.

WAS IHR BEWUSST WEGLASST



VOLLES PROGRAMM



DRAMA & ANGST



HEKTIK



MÖGLICHST VIEL

EIN SINNVOLLER TAG

RUHIG SCHLÄGT VOLL.

Ein Hafentag ist begrenzt – deshalb hilft ein klarer, aber flexibler Ablauf. Rund sechs bis acht Stunden an Land. Der Plan ist bewusst nicht voll: Ein ruhiger Tag funktioniert hier besser als ein dichter.

- 08:00** | **ANKUNFT & ORIENTIERUNG**
Ruhig raus, Kleidung prüfen, ein Gefühl für den Ort bekommen. Nichts überstürzen.
- 09:00** | **STADT-LOOP · DEN ORT LESEN**
45-75 Min reichen: Rohre, Häuser auf Pfeilern, Hauptstraße, Kirche. Verstehen, warum das hier so ist.
- 10:30** | **SVALBARD MUSEUM · ZUSAMMENHANG**
Der Schlüssel zum Ort. Mit Kindern: sucht ein Tier, eine Arbeit, ein Extrem.
- 11:30** | **PAUSE**
Energie halten. Sucht den Ort, an dem Einheimische sitzen – nicht das größte Restaurant.
- 12:30** | **ADVENTDALEN & HUSKYS · ERLEBEN**
Landschaft, Hunde, Weite. Der Höhepunkt – und der direkteste Zugang zum Leben hier.
- 14:30** | **ORT & SHOP**
Ruhig ausklingen, ein lokales Souvenir, ein warmes Getränk.
- ab 15:30** | **RÜCKWEG**
Ausreichend Puffer einplanen. Lieber früher und in Ruhe zurück.

PLAN B – ENTSCHEIDET VOR ORT

- * KLAR**

Adventdalen auskosten, Weite und Licht genießen. Der Bilderbuch-Tag.
- ☔ NASS & WINDIG**

Museum nach vorn, Huskys trotzdem – die Hunde stört kein Wetter.
- ▶ WENIG ZEIT**

Stadt-Loop + Museum reichen für ein klares Bild. Rest ist Bonus.
- ⚠ Klappt nicht**

Café, kurzer Spaziergang, zurück zum Schiff. Kein Scheitern, Teil des Tages.

DREI VARIANTEN – WÄHLT EURE

- LAND**

DER ORT

STADT + MUSEUM + HUSKYS

Erklärt Longyearbyen am besten: wie Leben hier funktioniert. Ideal für einen kurzen Tag.
- STANDARD · EMPFOHLEN**

LAND + TAL

+ ADVENTDALEN

Genau dieser Plan: Ort verstehen, dann die Weite erleben. Beste Mischung.
- BOOT**

DIE ARKTIS

FJORD STATT TAL

Eine Bootstour zeigt Landschaft und Weite – schön, aber an feste Abfahrten gebunden.

- ANKUNFT
- STADT-LOOP
- MUSEUM
- HUSKYS
- ADVENTDALEN
- SCHIFF

- i Goldene Regel:** Sucht für die Pause nicht das größte Restaurant, sondern den Ort, an dem UNIS-Studierende, Guides und Arbeiter sitzen. Dort ist es ehrlicher – und genau richtig, um neue Energie zu tanken.

DER BESTE TAG ist nicht der vollste. **Er ist der, an dem sich ein klares Bild ergibt.**

BILD 01 · FROST

01 PERMAFROST-STADT

Der Stadt-Loop · warum hier alles anders gebaut ist

FOTO: ION TICHY · CC BY-SA 3.0

Ein kurzer Rundgang ist der beste Weg, Longyearbyen zu verstehen – 45 bis 75 Minuten reichen. Achtet auf die Details: Rohre verlaufen sichtbar über der Erde, Häuser stehen auf Pfeilern, Wege wirken angepasst statt geplant.

Der Grund liegt im Boden: Er ist dauerhaft gefroren. Häuser auf Pfeilern, damit ihre Wärme den Untergrund nicht auftaut. Rohre oben, weil man sie nicht eingraben kann. Hier bestimmt der Permafrost, wie man lebt.

100%

BODEN GANZJÄHRIG
GEFROREN

Pfeiler

HÄUSER BERÜHREN
DEN BODEN NICHT

~75

MINUTEN LOOP
REICHEN

i Reine Physik, kein Schauer: Der Boden ist so kalt, dass er Dinge nicht verrotten lässt. Deshalb wird seit den 1950ern niemand mehr klassisch im Ort begraben – der Frost würde alles konservieren.

MISSION

- ◆ Ein Haus auf Pfeilern finden
- ◆ Ein Rohr, das über der Erde läuft
- ◆ Die kleine Kirche – wo Gemeinschaft entsteht

SCHUHE AUS

In Kirche, Museum und vielen Häusern zieht man die Schuhe aus – ein Brauch aus den Kohlestaub-Jahren. Eine kleine Geste, die viel über den Ort erzählt.

FOTO: CHRISTOPH STRÄSSLER · CC BY-SA 2.0



Die alten Seilbahn-Masten der Kohlezeit ziehen sich noch heute durch die Stadt – stehengeblieben, weil der Frost sie hält.

■ BILD 02 · HUND

02 DIE HUSKYS

Kein Show-Element · echtes Arbeiten in der Arktis

FOTO: BUIOBUIONE · CC BY-SA 4.0

Für viele Kinder ist das der Höhepunkt – und das passt. Die Hunde zeigen sofort, wie Leben hier funktioniert: Bewegung, Teamarbeit, Anpassung an die Kälte. Man merkt schnell: Das ist kein Showelement, das sind Arbeitstiere.

Ein paar Fragen reichen: Warum arbeiten die Hunde im Team? Warum kommen sie mit Kälte so gut zurecht? Dann einfach schauen, hören, staunen.

Team

ZUSAMMEN ZIEHEN,
ZUSAMMEN LEBEN

Kältefest

GEBAUT FÜR DIE
ARKTIS

ganzjährig

SCHNEE ODER WAGEN

i Altersgrenzen prüfen. Husky-Angebote unterscheiden sich nach Anbieter, Dauer und Mindestalter – vorher kurz checken. Oft sind kurze Besuche im Hundezwinger auch spontan möglich.

MISSION

- ◆ Einen Hund finden, der aussieht, als hätte er einen Job
- ◆ Das Team beim Ziehen beobachten
- ◆ Augenfarben vergleichen – manche haben zwei

WARUM IM TEAM?

Schlittenhunde arbeiten in einer festen Rangordnung – das macht sie stark und ausdauernd. Kälte ist für sie kein Problem, sondern ihr Element.

FOTO: AWEITH · CC BY-SA 4.0

Voller Energie und bereit loszulaufen: Für die Hunde ist Bewegung in der Kälte kein Job, sondern Freude.

■ BILD 03 - SONNE

03 ADVENTDALEN

Wo sich die Landschaft öffnet · Mitternachtssonne

FOTO: BJØRN CHRISTIAN TØRRISSEN · CC BY-SA 4.0

Im Adventdalen verändert sich etwas. Die Stadt wird kleiner, der Raum größer, der Himmel weiter. Hier merkt man, wie schnell sich die Perspektive verschiebt – und wie klein der Ort in dieser Landschaft wirklich ist.

Es braucht keine große Erklärung. Man sieht es, man spürt es. Und im Sommer geht die Sonne nicht unter: Das Licht bleibt, der Zeitdruck verschwindet.

20.4.-
23.8.

MITTERNACHTSSONNE

24 Std

LICHT IM
HOCHSOMMER

weit

TUNDRA BIS ZUM
HORIZONT

i Bewusst hin. Kurzführungen oder Transfers ins Adventdalen sind oft spontan buchbar. Schon ein kurzer Weg aus dem Ort heraus verändert das Gefühl für die Dimensionen völlig.

MISSION

- ◆ Den Moment, in dem die Stadt klein wird
- ◆ Licht um Mitternacht einfangen
- ◆ Ein Rentier in der Weite entdecken

KEIN ZEITDRUCK

Weil es im Sommer nie dunkel wird, fühlt sich kein Moment „zu spät“ an. Das Licht gibt euch Ruhe – nutzt sie, statt zu hetzen.

FOTO: DAGNY · CC BY-SA 3.0

Mitternacht in Longyearbyen: Die Sonne steht tief, aber sie geht nicht unter – Wochen ohne echte Nacht.



BILD 04 · GRENZE

04 DAS SCHILD

Gjelder hele Svalbard · ab hier ist keine Stadt mehr

Gjelder hele
Svalbard

FOTO: BJØRN CHRISTIAN TØRRISSEN · CC BY-SA 3.0

Am Stadtrand steht ein Schild: ein Eisbär in Schwarz-Weiß, gültig für ganz Svalbard. Es ist kein Grund zur Panik, sondern zur Einordnung. Für Kinder reicht ein einfaches Bild: „Ab hier ist keine Stadt mehr.“

In der Region leben mehr Eisbären als Menschen. Deshalb gilt: Im Ort bewegt ihr euch frei – im Ort ist eine geladene Waffe sogar verboten. Hinter dem Schild beginnt eine andere Welt, in die man nur mit Guide geht.

MISSION

- ◆ Das Schild finden, das die Stadt begrenzt
- ◆ Den Übergang Stadt → Arktis fotografieren
- ◆ Erklären, warum die Grenze sichtbar ist

~3.000

EISBÄREN IN DER
REGION

Guide

PFLICHT JENSEITS
DES SCHILDS

Stadt

DRINNEN FREI &
SICHER

⚠ **Respekt, kein Drama.** Es geht nicht um Angst, sondern um klare Regeln. Solange ihr euch im Ort bewegt, ist alles entspannt. Am Schild hört die Stadt auf – so einfach ist die Grenze.

DIE EINFACHE REGEL

Im Ort: alles normal. Am Schild: Schluss. Dahinter: nur mit Guide und Schutz. Mehr muss man Kindern oft gar nicht sagen.

FOTO: ALB3TTITO · CC0



Gleich hinter dem Schild: keine Straßen, keine Häuser, nur Fels, Tundra und Weite. Hier beginnt die echte Arktis.

MEHR ERLEBEN & VERSTEHEN

MEHR ALS DER ORT.

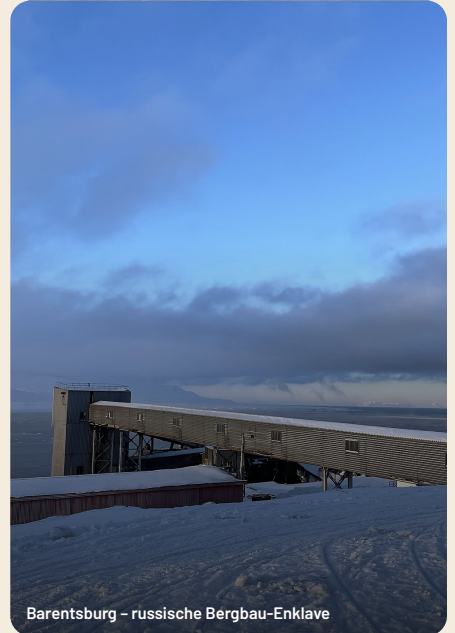
Wer Zeit oder Neugier übrig hat, findet rund um Longyearbyen ungewöhnliche Schichten: ein Museum, das den Ort erklärt, eine Universität am Pol – und zwei Geisterstädte aus der Sowjetzeit.



Svalbard Museum – der Schlüssel zum Ort



Pyramiden – Sowjet-Geisterstadt im Eis



Barentsburg – russische Bergbau-Enklave

SVALBARD MUSEUM

VERSTEHEN

Zentral, gut strukturiert, für jede Altersgruppe. Der beste Ort, um Zusammenhänge zu erkennen: ein Tier, eine Arbeit, ein Extrem.

UNIS

FORSCHUNG

Das nördlichste Universitätszentrum der Welt. Ein kurzer Blick reicht, um zu merken: Hier wird nicht nur besucht, sondern dauerhaft geforscht.

PYRAMIDEN & BARENTSBURG

PER BOOT

Zwei russische Siedlungen am Fjord: Pyramiden, 1998 verlassen und im Frost konserviert, und das noch bewohnte Barentsburg. Nur per Boot/Tour.

BOOT ODER LAND

ENTSCHEIDUNG

Boot zeigt die Arktis – Gletscher, Weite, vielleicht Wildtiere. Land erklärt Longyearbyen. Beides ist gut; für einen kurzen Tag erklärt das Land mehr.

GLOBAL SEED VAULT

VON AUSSEN

Der weltberühmte Saatgut-Tresor (S. 10) liegt wenige Kilometer außerhalb – innen geschlossen, das markante Portal aber von außen sichtbar.

GRUBE 3

KOHLE

Die stillgelegte Mine Grube 3 zeigt, wovon Longyearbyen ein Jahrhundert lang lebte – heute museal begehbar.

DER TIPP Boot oder Land? Für einen kurzen Tag erklärt das Land mehr – das Boot ist die Kür.

SVALBARD IN ZAHLEN

61%

DER INSELN UNTER EIS

0

BÄUME AUF SVALBARD

1920

SVALBARD-VERTRAG

~60

KM BIS PYRAMIDEN

1998

PYRAMIDEN VERLASSEN

Boot

EINZIGER ZUGANG

FÜR EINEN TAG ZU VIEL? Genau. Das meiste hier ist der zweite Besuch. Der Kernplan – Stadt, Hunde, Weite – reicht völlig.

LEBEN AM 78. BREITENGRAD

EIN ORT, DER ZEIGT, WIE LEBEN GEHT.

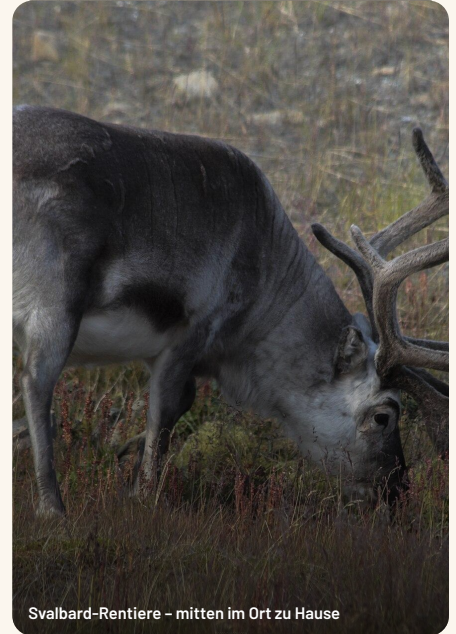
Longyearbyen wirkt beim Ankommen fast normal – bunte Häuser, Busse, ein kleiner Hafen. Und doch ist es kein gewöhnlicher Ort: ~2.400 Menschen aus über 50 Nationen, am Rand des Bewohnbaren, 1906 als Kohlestadt gegründet.



Longyearbyen am Fjord – Stadt am Rand der Welt



Svalbard kirke – die nördlichste Kirche der Welt



Svalbard-Rentiere – mitten im Ort zu Hause

50+ NATIONEN

Über die Hälfte Norweger, der Rest aus mehr als 50 Ländern – Thai, Schweden, Filipinos vorneweg. Eine winzige, sehr internationale Gemeinschaft.

KEINE KATZEN

Hauskatzen sind verboten – zum Schutz der arktischen Vögel. Hunde dagegen gehören zum Alltag wie sonst nirgends.

RENTIERE IM ORT

Die kleinen, gedrungenen Svalbard-Rentiere grasen seelenruhig zwischen den Häusern – Wildtiere mitten im Alltag.

KOHLE-ERBE

1906 von John M. Longyear als Bergbauort gegründet. Alte Seilbahnen und Minen prägen bis heute das Bild – Forschung und Tourismus haben übernommen.

NÖRDLICHSTE ALLES

Nördlichste Kirche, nördlichste Uni, nördlichster Geldautomat, nördlichstes Brauhaus – Longyearbyen sammelt Superlative wie andere Orte Straßenschilder.

LICHT & DUNKEL

Im Sommer Wochen ohne Nacht, im Winter Monate ohne Tag. Das Leben folgt hier dem Licht, nicht der Uhr.

~2.400

EINWOHNER

50+

NATIONEN

1906

GEGRÜNDET · KOHLE

78° N

NÖRDLICHSTER ORT



Dieser Ort ist kein Zwischenstopp. Er zeigt, wie Leben unter extremen Bedingungen möglich wird – und genau das bleibt.

KEIN GEWÖHNLICHER ORT

Vertraut auf den ersten Blick – und doch mit ganz eigenen Regeln. Genau das macht ihn besonders.

GESCHICHTE · GLOBAL SEED VAULT

EIN ORT IST KLEIN. EINE AUFGABE RIESIG.

Wenige Kilometer vom Ort, in einen Berg getrieben, liegt der wichtigste Tresor der Welt. Er bewahrt nicht Gold, sondern Saatgut – die Zukunft der Ernährung der Menschheit.

DER FAKT, DER BLEIBT · GLOBAL SEED VAULT

DER TRESOR FÜR DIE ZUKUNFT DER WELT.

130 Meter tief in einem Sandsteinberg lagert der Svalbard Global Seed Vault Samen aus aller Welt – eine Sicherheitskopie der Nutzpflanzen der Menschheit, falls Kriege, Katastrophen oder Klima sie anderswo vernichten.

Eröffnet 2008, gestartet mit 278.000 Proben, heute über 1,3 Millionen – mehr als 6.000 Pflanzenarten, Platz für 4,5 Millionen. Genau hier, weil der Permafrost kühlt und die Insel geologisch ruhig ist. Longyearbyen bewahrt, was die Welt nicht verlieren darf.

SEED VAULT · FOTO TIO · CC BY-SA 4.0

2008

ERÖFFNET

130 m

TIEF IM PERMAFROST-BERG

1,3 Mio

SAATGUT-PROBEN

4,5 Mio

PROBEN KAPAZITÄT

278k

PROBEN ZUM START 2008

6.000+

PFLANZENARTEN

-18°C

IN DEN KAMMERN

Welt

SICHERHEITSKOPIE DER ERNTEN

WARUM HIER?

Permafrost hält die Kammern auch ohne Strom kühl, die Insel ist tektonisch ruhig und weit weg von Krisen. Kein Ort der Welt ist sicherer für so eine Aufgabe.

RESPEKT, KEIN GRUSELN

Hinein darf niemand außer zur Einlagerung – ihr seht das markante Portal von außen. Doch zu wissen, was hier ruht, verändert den Blick auf den ganzen Ort.

WEM ES GEHÖRT

Betrieben von Norwegen mit dem Crop Trust und der Genbank NordGen. Einlagern ist kostenlos – die Länder bleiben Eigentümer ihrer Samen.



Am Rand des Bewohnbaren bewahrt ein kleiner Ort die Saat der ganzen Welt. Genau das macht Longyearbyen größer, als es aussieht.

DIE ARKTIS-DOKTRIN

DRINNEN FREI. DRAUSSEN ANDERS.

Longyearbyen hat eine einfache Grundregel – und wer sie versteht, bewegt sich völlig entspannt. Es geht nicht um Angst, sondern um Einordnung: Die Grenze ist sichtbar, und sie ist leicht zu lesen.

DIE REGEL IN VIER SÄTZEN

- 1 IM ORT FREI**
 Innerhalb Longyearbyens bewegt ihr euch ganz normal – wie in jeder Kleinstadt.

- 2 AM SCHILD SCHLUSS**
 Der Stadtrand ist markiert. Dort endet der sichere Bereich – sichtbar, eindeutig.

- 3 DRAUSSEN NUR MIT GUIDE**
 Jenseits des Schilds nur mit ortskundiger Begleitung und Schutz. Keine Alleingänge.

- 4 IM ORT KEINE WAFFE**
 Draußen wird Schutz empfohlen – im Ort ist eine geladene Waffe ausdrücklich verboten.

SCHICHTEN STATT EINER DICKEN

- ◆ Eine warme Zwischenschicht
- ◆ Eine wasserdichte Jacke
- ◆ Mütze oder Stirnband, leichte Handschuhe
- ◆ Feste Schuhe, kleiner Rucksack
- ◆ Wasser, Snack, Sonnenbrille

Für Kinder zählt vor allem: warme Hände, warmer Kopf, trockene Füße.

HINTER DEM SCHILD

**EISBÄR-LAND**

Mehr Bären als Menschen. Draußen ist Schutz Pflicht.

**NUR MIT GUIDE**

Jenseits des Orts nie allein – ortskundige Begleitung.

**SYSSELMESTER**

Der Gouverneur setzt die Regeln; Touren kennen sie genau.

ARKTIS IN ZAHLEN

78° N

BREITENGRAD

~3.000

EISBÄREN

125

TAGE MITTERNACHTSSONNE

-14°C

JAHRESMITTEL

EINE REGEL, ALLES DRIN Im Ort frei. Am Schild Schluss. Draußen nur mit Guide.



Das einfachste Bild für Kinder: „Ab hier ist keine Stadt mehr.“ Mehr braucht es nicht. Kein Drama, keine Angst – nur Respekt vor einem Ort, an dem die Natur die Regeln macht.



Es geht nicht um Angst. Es geht um Respekt vor einer Grenze, die man sehen kann.

SURVIVAL-KIT & PRAKTISCHES

DAS POLAR-KIT. UND WIE IHR HINKOMMT.

Ein Tag aus Stadt, Hunden und Weite braucht wenig – aber das Richtige. Und die Wege sind einfach: im Ort zu Fuß, alles andere mit kurzer lokaler Tour.

ZWISCHENSCHICHT

Warm und leicht – die wichtigste Lage.

WASSERDICHTER JACKE

Wind und Nässe kommen schnell.

MÜTZE & HANDSCHUHE

Kopf und Hände zuerst warmhalten.

FESTE SCHUHE

Schotter, Tundra, nasse Wege.

KLEINER RUCKSACK

Für Schichten zum Aus- und Anziehen.

WASSER & SNACK

Energie halten – Cafés sind rar.

SONNENBRILLE

Das Licht ist hell und kommt von überall.

FERNGLAS

Für Rentiere, Vögel, Weite.

MOBILITÄT EHRlich – SO KOMMT IHR RUM

**IM ORT ZU FUSS**

Stadt-Loop, Museum, Kirche und Hafen liegen alle nah beieinander. Der Kern des Tages braucht kein Fahrzeug.

**LOKALE TOUREN & TRANSFER**

Kurzführungen oder Transfers ins Adventdalen sind oft spontan buchbar. Der einfachste Weg zur Weite.

**HUSKYS & BOOT**

Husky-Camps und Bootstouren über lokale Anbieter – Altersgrenzen und Dauer vorher prüfen.

KLEINE TIPPS FÜR UNTERWEGS

Souvenir · etwas Lokales

bleibt

Café-Stopp · Ruhe & Wärme

wichtig

Wo Einheimische sitzen

beste Wahl

Seed Vault

nur von außen



Wenn etwas nicht klappt: Museum, Café, kurzer Spaziergang, Pause – und wenn nötig zurück zum Schiff. Das ist kein Scheitern, sondern Teil eines guten Tages.

FAUSTREGEL KLEIDUNG

Mehrere dünne Lagen schlagen **eine dicke Jacke**. An- und ausziehen ist der ganze Trick.

DER TAG IN ZAHLEN

6-8

STD AN LAND

~75

MIN STADT-LOOP

3

BAUSTEINE REICHEN

0

HEKTIK NÖTIG



Bargeld selten nötig: Karte funktioniert überall, Svalbard ist zollfrei. Plant kein Bargeld ein – aber etwas Zeit für einen ruhigen Café-Stopp.

DER GANZE TRICK

Im Ort frei, am Schild Schluss. **Und für die Pause dahin, wo die Einheimischen sitzen.**

PUNKTE SAMMELN · FÜR KINDER & TEENS

WER HOLT DIE MEISTEN PUNKTE?

Kleine Aufgaben machen den Tag lebendig. Jeder zählt für sich – der Gewinner bestimmt das Abendessen, der Letzte zahlt die heiße Schokolade.

SCOREBOARD	TIPPT AB · ADDIERT AM ABEND
Ein Haus auf Pfeilern gefunden <small>Permafrost-Bauweise</small>	MACHBAR 10
Ein Rohr über der Erde <small>weil man nicht graben kann</small>	MACHBAR 10
Ein Hund, der aussieht, als hätte er einen Job <small>Husky bei der Arbeit</small>	SICHER 15
Das Schild, das die Stadt begrenzt <small>der Eisbär in Schwarz-Weiß</small>	WICHTIG 20
Ein Rentier im Ort <small>fast garantiert</small>	SICHER 10
Buntestes Haus fotografiert <small>Farbe gegen Grau</small>	MACHBAR 10
Mitternachtssonne wach erlebt <small>Licht ohne Nacht</small>	TIMING 25
Seed-Vault-Portal von außen entdeckt <small>der Tresor der Welt</small>	SELTEN 25
Schuhe-aus-Regel befolgt <small>Kirche oder Museum</small>	SICHER 10
Eisbär – sicher vom Boot/Guide <small>möglich, nicht sicher</small>	JACKPOT 75
Niemand sagt: „Wie lange noch?“ <small>das wahre Endgame</small>	ENDGAME 100

Bonus-Challenge für daheim: jeder erklärt in einem Satz, warum hier Häuser auf Pfeilern stehen. Wer es am besten erklärt, gewinnt.

SO WIRD GEWERTET

Jeder zählt für sich. Ein Motiv, ein Punkt – doppelt zählt nichts. Strittige Fälle entscheidet die jüngste Person. Tierfotos brauchen einen erkennbaren Beweis.

GEWINN & STRAFE

Wer am Abend vorn liegt, bestimmt das Restaurant. Wer Letzter wird, zahlt die Kakao-Runde. Gleichstand? Die beste Permafrost-Erklärung gewinnt.

WARUM DAS FUNKTIONIERT

WENIGER TEMPO. MEHR AUFMERKSAMKEIT.

Longyearbyen gewinnt nicht über Tempo, sondern über Aufmerksamkeit. Nicht die Zahl der Sehenswürdigkeiten zählt, sondern die Details: Leitungen über der Erde, Häuser auf Pfeilern, ein Boden, der alles bestimmt, ein Schild, das eine klare Grenze zieht. Ein guter Tag ist hier kein voller Tag – sondern einer, an dem ihr verstanden habt, wie Leben unter extremen Bedingungen möglich wird.

Schiff → Stadt-Loop → Museum → Huskys → Adventdalen → Das Schild

BILDNACHWEIS · FOTOS VIA WIKIMEDIA COMMONS

Cover - bunte Häuser – **Peter Vermeij / Seed Vault**

Luftbild – **Ion Tichy**, CC BY-SA 3.0

Alte Seilbahn – **Christoph Strässler**, CC BY-SA 2.0

Huskys – **Buiobuione & AWeith**, CC BY-SA 4.0

Adventdalen – **B. C. Torrissen**, CC BY-SA 4.0

Mitternachtssonne – **Dagny**, CC BY-SA 3.0

Eisbär-Schild – **B. C. Torrissen**, CC BY-SA 3.0

Tundra/Wildnis – **Al33tito**, CC0

Svalbard Museum – **In Vitrio**, CC BY-SA 4.0

Pyramiden & Rentier – **Buiobuione**, CC BY-SA 4.0

Barentsburg – **Ssu**, CC BY-SA 4.0

Stadtpanorama – **Buiobuione**, CC BY-SA 4.0

Svalbard kirke – **Bjoertvedt**, CC BY-SA 3.0

Seed Vault – **Tiq & NordGen/J. Bäckman**

Daten u. a. nach Visit Svalbard, Sysselmesteren (Gouverneur von Svalbard), Svalbard Museum, Crop Trust / NordGen und Wikipedia. Touren, Öffnungszeiten und Eisbär-Sicherheitsregeln am Reisetag vor Ort prüfen. Außerhalb des Orts nur mit Guide. Stand Juni 2026.

DIE REIHE · SIEBEN HÄFEN, SIEBEN CHEATCODES

01 MOLDE

02 OLDEN

03 TROMSØ

04 STAVANGER

05 BERGEN

06 LONGYEARBYEN

07 NORDKAP

